



“DER IMPULSGEBER”

Das Informations-Blatt vom “Kulturellen Treff – FMZ”

Dieses Info-Blatt erscheint alle 2 Monate * Ausgabe Nr. 04 / 2014

Verantwortlich für den Inhalt zeichnen: Geschäftsleiter-Team FMZ

Rubriken

1. Info der Administration / Mitglieder * 2. Neue Partner * 3. Vorträge / Referenten
4. Partnerunternehmen / Angebote * 5. Beiträge von Mitgliedern
6. Hervorgehoben im „Kreativ Treff-FMZ“ * 7. Aktualitäten im Gesellschaftsraum

Die Monatsbotschaft

1. Info der Administration

Vorinformation: „Aktive-Kreativ-Gruppe“ – „Kreativ-Treff-FMZ“

Alles bedarf der Vorbereitung, alles bedarf der Planung!

Im Zusammenhang mit dem Projekt „Internationales Kurs-Zentrum für die Lebensgestaltung im Jetzt“ – Ein neuartiges Seminar-Zentrum, mit einem Ganzheitlichen Angebot, zur Unterstützung der Menschen, in dieser schwierigen Zeit – wollen wir eine „**Kreativ-Gruppe**“ aufbauen. Diese Gruppe soll gemeinsam, innerhalb des neuen Projektes, Angebote für die heutige Zeit entwickeln – Innovationen zum Nutzen der Menschen – in den Bereichen „**Bildung- Gesundheit-Erholung**“.

Denn die Menschen werden zunehmend, in dieser turbulenten Zeit, **Unterstützung, Orientierung & Aufklärung** (in Bezug auf die Lebensgestaltung) benötigen. – Wir Menschen benötigen auch neue positive Werte, Orientierungsvorbilder – **eine Neuorientierung!**

Die Vorträge & Kurse im neuen „Kurs-Zentrum“, bietet eine neue Sicht der Dinge, auf die heutige Gesellschafts-Situation. – Bedenkt: Wir Menschen sind „Energiebündel“, und funktionieren nur mit „Elektro-Magnetischer-Energie“! Alle Bausteine des Körpers sind nichts anderes als Energie & Energieträger mit unterschiedlichen Schwingungsgraden, weil sie den Inhalten unserer fünf Komponenten – „**Empfindung, Gefühl, Gedanken, Worte, Taten**“ – entsprechen, die auch Energie sind! – Es ist also entscheidend welche **Energie-Qualität** wir für unser „Erdenleben“ zur Verfügung haben.

**Alles ist Energie – keine Energie geht verloren!
Die Energie kann nur umgewandelt werden!**

Alles steht mit allem energetisch in Verbindung, deshalb ist es alles andere als unwichtig, welche Energie jeder einzelne Mensch aussendet und welche unsichtbare „Energiefelder“ er damit verstärkt und weiter aufbaut! – Die Frage ist: **Welche „Energiefelder“ verstärken wir?** – Wir sollten jeden Tag vor unseren Augen halten, dass der Mensch alles anzieht – **das Positive** wie auch das Negative!

Im täglichen Leben bauen wir positive Energie auf, durch das Leben der fünf Hoheitsprinzipien des Geistes: **Anstand, Benehmen, Ethik, Moral & Stil** . – So sammelt sich die positive Energie, strahlt aus und zieht weitere positive Energie an. – **So wie der Mensch denkt & handelt, so ist er!** – Dies bedeutet, dass jeder Mensch der Schmied seiner eigenen Dinge ist! – Dafür muss er die Verantwortung übernehmen!

In diesem Sinne wollen wir, mit der „Kreativ-Gruppe“, das neue Projekt „Internationales Kurs-Zentrum“ aufbauen. – Wir werden die Projektvorstellung, mit den fantastischen Möglichkeiten & Chancen, auf unserer Web-Seite, ausschreiben.

Der „Kreativ Treff-FMZ“ bietet die Möglichkeit, Antworten auf Fragen & „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu erhalten. - Wir freuen uns auf deinen Besuch bei unseren Veranstaltungen.

Eine umfassendere Information findest du auf unserer Web-Seite www.zusammenleben.ch – in der Rubrik „Termine / Aktivitäten“- dort kannst du auch dein Interesse anmelden!

Unter der Rubrik „Aktuell-Impulstexte“ neuer Text * „Bewusstmachung! – Der Mensch“

2. Neue Partner – Gemeinsam auf ein übergeordnetes Ziel hin arbeiten

Vorspann / Allgemeine Gedanken zur Vernetzung * Seneca sagte: Wir kommen nicht dazu, das Notwendige zu lernen, weil wir das Überflüssige gelernt haben!
(Zitat von Seneca / 55 v. Chr. / Mentor von Nero)

Heute befindet sich die ganze Menschheit in einem Transformationsprozess. – An den Zuständen der Erde ist deutlich abzulesen: **Ohne Einheit mit dem Leben entwickeln sich Chaos!** - Nur der Mensch bindet und schafft Orte des Grauens!

Bedenkt! Der Mensch lebt nicht alleine auf dieser Erde sondern in einer Gemeinschaft, in einem universellen Netzwerk. – Alles in der Natur steht in Beziehung zueinander. Alles ist miteinander verbunden und wirkt aufeinander ein. – **Alles was nicht mit den Naturgesetzen in Einklang zu bringen ist, wird dem Menschen zum Verhängnis werden!**

Weil dies so ist, ist ein positives Umfeld, die Umwelt, die Erde für die Menschen lebensnotwendig. – **Zerstören wir jedoch unsere eigene Lebensgrundlage auf der Erde, dann zerstören wir uns selbst!**

Wir wollen einen positiven Beitrag in dieser Gesellschaft, zum Nutzen der Menschen, leisten. Deshalb ist ein Netzwerk, eine Gemeinschaft, wie uns die Natur vorgibt, mit positiv

ausgerichteten Partnern dringend notwendig. – Nur in der Gemeinschaft, in der jeder bereit ist sein individuelles Wissen mit einzubringen, können alle stärker werden.

Kurzvorstellung: Unter diesem Titel werden neue Partner vorgestellt.

Ausführlichere Beschreibungen der Partner-Angebote findet Ihr auf unserer Web-Seite www.zusammenleben.ch - in der Rubrik „Partner-Link“

Besucht diese Seite, denn alle Angebote unserer Partner sind sehr empfehlenswert!

3. Vorträge / Referenten

Projektvorstellung „Kultureller Treff-FMZ / „Kreativ Treff“ – in der Zentralschweiz!

Jeden Monat findet in der **Zentralschweiz & Region Zürich** Projektvorstellung statt. – Die Daten sind auf unserer Web-Seite www.zusammenleben.ch, in der Rubrik „**Termine / Aktivitäten**“, aufgeführt. – Alle Mitglieder werden aufgerufen, Interessierte auf diese Veranstaltung aufmerksam zu machen, und mit den Freunden zusammen die Vorstellung zu besuchen. – **Mitglieder werben Mitglieder – ist die beste Möglichkeit zu wachsen!** – Wir freuen uns, wenn es Euch gelingt, Freunde & Bekannte für dieses neue Projekt zu interessieren & zu begeistern! - Referent: Otto Stahel / Daniel Flühler

Gesprächsbühne Zentralschweiz * Ein Dialog im „Kreativ Treff-FMZ“!

Dieser Gesprächsabend ist eine Folgeveranstaltung der Projektvorstellung, ein elementarer Teil des „Kulturellen Treffs“. * Unser Vorschlag: **Den Abend einmal etwas anders zu gestalten!**

Auch diese Daten sind auf unserer Web-Seite www.zusammenleben.ch ersichtlich. An diesen Abenden können Ungereimtheiten, welche wir jeden Tag erleben, besprochen und lösungsorientiert behandelt werden. – Es ist nicht ein Abend wo sich die Teilnehmer beklagen über die schwierige Wirtschaftssituation; auch Schuldzuweisungen aller Art führen bekanntlich nicht weiter, denn jeder ist für sich selbst verantwortlich! - Die gezielten Fragen sollten ein Bezug auf die Lebensgestaltung beinhalten. - Wir zeigen Orientierungsvorbilder auf, die im Alltag eingesetzt werden können. - Die Teilnehmer bekommen die Möglichkeit neue Verbindungen / Beziehungen zu nutzen & aufbauen.! - Moderation: Otto Stahel / Daniel Flühler

Es wäre toll, möglichst viele Mitglieder & Gäste an diesen Abenden zu empfangen!

4. Partnerunternehmen / Angebote

Unter diesem Titel werden sich Partnerunternehmen mit ihren Angeboten selbst vorstellen.

5. Beiträge von Mitgliedern

Unter dieser Rubrik können Mitglieder einen Beitrag (= Ideen, Impulse, Erlebnisse, Erfahrungen, allgemeine Gedanken, ect.) mit E-Mail – mail@zusammenleben.ch - einreichen. Wir freuen uns über jede Anregung & Idee. – Herzlichen Dank.

6. Hervorgehoben im „Kreativ Treff-FMZ“

Geschichten, Analogien die uns motivieren sollten, etwas für die eigene geistige Weiterentwicklung zu tun! – Denn, jeder Mensch ist in einer Erdschule um sich mit dem Leben zu befassen! Dies sollten wir nutzen! **Wir sind nicht in dieser Welt, um mit der Welt zu sein!**

Was du tust, das tue ganz – Nütze den Augenblick!

Gleichnamiges Buch von Gabriele * Verlag Vita Vera, Oberebenenstrasse 67a, 5620 Bremgarten
Kurzzusammenfassung von Otto Stahel * Dieses Buch ist sehr zu empfehlen!

Sind wir – jeder Einzelne – in den unzähligen Augenblicken des Tages, in den Sekunden, Minuten & Stunden bei uns selbst?

Die Wissenschaft hat die Menschheit gelehrt, dass alles Energie ist und dass keine Energie verloren geht. Die Wissenschaft hat unter anderem auch herausgefunden, dass auch Gedanken Energien sind, die man sichtbar machen kann.

Der universale Christus-Geist lehrte und lehrt uns, seit über 35 Jahren durch Gabriele, Sein Sprach-Instrument, dass schon Gefühl & Empfindungen Energien sind und dass sie den Menschen prägen. – Was also der Mensch fühlt, empfindet, denkt, spricht & Tut, damit ist er gezeichnet, gleich geprägt. – **Mit den Wertigkeiten unseres Fühlens, Empfindens, Denkens, Sprechens & Handelns sind die Inhalte gemeint, also das, was der Einzelne in diese seine Verhaltensweisen hineinlegt – das, was also hinter dem steht, wie er sich gibt.**

Der Mensch ist ein Klangkörper, der aus den Inhalten, dem Gehalt seiner Verhaltensweisen besteht. Wir, also jeder Einzelne von uns, ist mit einem Computer zu vergleichen, der die Inhalte dessen, was er fühlt, empfindet, denkt, spricht und tut, also seiner Verhaltensweisen, speichert. - **Was er speichert, das sendet er seinerseits aus. Und was der Mensch aussendet, das kommt auch wieder auf ihn zurück.** – Der Input und der Output, die Ein- und Ausgänge des Computers „Mensch“, ergeben dann seine Körperprägung. Unsere Körperprägung ist unser instrumentaler Klangkörper. So, wie wir unseren Klangkörper, uns, den Menschen, eingestimmt haben, ist unser Verhalten gegenüber uns selbst, gegenüber unseren Mitmenschen, gegenüber den Tieren, der Natur, dem gesamten Erdplaneten. – **Wir, jeder einzelne Mensch, bringen als Klangkörper unsere entsprechenden Klänge zum Ausdruck!**

Somit wird auch unser Erdenleben von uns geprägt – von der Summe der Energien, die wir gespeichert haben und die wir aussenden. – Wir denken und denken, wir denken ununterbrochen, ausser wir schlafen, und dann ist auch nicht sicher, wo wir z. B. in unseren Träumen sind und was wir dort tun. – Wir denken, wir reden, wir arbeiten, wir haben unsere Freizeit. Unsere Freizeit füllen wir mit Sport, Wellness, Spaziergängen, gehen unseren Hobbys nach und vieles mehr. – **Doch wo sind dabei unsere Gedanken? Wo befinden wir uns eigentlich bei Gesprächen? Sind wir bei uns, jeder bei sich, oder sind wir in Wahrheit ganz woanders?**

Wir alle kennen das Prinzip „Senden – Empfangen“. – **Jeder Mensch ist somit ein Sender & Empfänger!** – Wir senden das aus, was wir wirklich denken: *die Inhalte unserer Gedanken und Worte*. – Die Frage „wo sind wir?“ ist dann berechtigt, wenn wir an das Prinzip Senden und Empfangen glauben.

Was wir auch tun, fragen wir uns: Sind wir tatsächlich bei dem, was wir augenblicklich ausführen? – Merken wir uns: **Wir sind dort, wo die Inhalte unserer Gedanken sind!**

Auch in Gesprächen ziehen die Inhalte unserer Worte zu jenen Orten, Menschen & Situationen, die wir damit ansenden. Das bedeutet: Unsere Körperenergien weichen von uns. **Wir verlieren Energie. Wir sind wohl mit unserem Körper „hier“; er ist anwesend – in Wirklichkeit ist unser Bewusstsein jedoch ganz woanders.**

Wir sind bewusstseinsmässig dort, wohin wir denken, z. B. an Menschen, an Situationen, an die Freizeit, an Sport, Urlaub usw. – **Dorthin gehen unsere Energien – dort sind wir!** – Die Hülle Mensch steht hier, doch das Bewusstsein, das den jeweiligen Menschen ausmacht, ist ganz woanders! – Wo? – Weiss das jeder von uns?

Wo sind wir, wenn wir unser Tagespensum, unsere Arbeit verrichten?

Es gibt viele Variationen der Zerstreuung und der Gedankenflucht. – Wo befindet sich z.B. ein ausgepowerter Mensch mit seinen Gedanken, Gefühlen, Empfindungen, wenn er seine täglichen Arbeiten verrichtet? – in den letzten Ferien – beim Sport – in einer Meditation – usw.

Der Klangkörper Mensch, der mit seinen Gedanken, ja mit seinem gesamte Verhalten da und dort ist, also selten bei sich selbst, nennt dies sein „Leben“. – Das Menschenleben kann als „Tradition“ bezeichnet werden, gewohnheitsmässige Abläufe, zu denen Stress, Streit, Neid, Überheblichkeit, Feindschaft, Freizeit, Erholung und eventuell Meditation gehören. – Es ist, kurz gesagt, der Alltagstrott!

Den meisten Menschen ist nicht bewusst, dass sie durch ihr ständiges Fern-Sein mit ihrer Denk-, Rede- & Handlungsweise, also mit ihrem gesamten Verhalten, viel, viel unnötige Körperenergie abgeben, gleich vergeuden. - Die meisten Menschen sind nicht bei sich selbst, sondern mit ihren Gedanken unterwegs. Sie sind dort, wohin sie gerade denken. Dort laden sie einen Teil ihrer Körperenergien ab. Auf diese Weise wird der Körper immer schwächer. Die Folgen daraus sind unkontrolliertes Arbeiten, Fehlentscheidungen am Arbeitsplatz, wodurch missliche Situationen entstehen, die unter Umständen weiteres Ungemach nach sich ziehen können.

Wir Menschen müssten lernen, umzudenken in Richtung Selbstfindung, also sich selbst zu finden, bei sich zu sein, um ihrem persönlichen Leben die entscheidende Sinnerfüllung zu geben. - Wir sollten lernen, zum selbsterfüllten Leben zu finden, das kreativ ist. – **Wir sollten lernen, bei uns selbst anzukommen, um Vitalität zu erlangen** - doch nicht, indem wir jeden Morgen zu meditieren versuchen, um uns sodann in die Fluten des Tages zu stürzen. – **Wir müssen lernen, unser Erdenleben in die Hand zu nehmen, uns also in unserem Leben selbst zu finden, um diesem eine Wertigkeit zu geben, indem wir Selbst-Bewusstsein erlangen.** – **So kann unser Dasein eine Sinnerfüllung gewinnen, die unseren individuellen Anlagen und Fähigkeiten entspricht.** – Dann werden wir auch unser Leben mehr und mehr achten!

Lernen wir also die Wachsamkeit und die Achtsamkeit über uns selbst, und das jeden Tag! Lernen wir, uns selbst zu finden, aus unseren eigenen Gedankenwurzeln, aus unseren eigenen Fähigkeiten wieder kreativ, gleich schöpferisch, zu werden! – Üben wir, um unseren Tag aus Werten zu speisen, die unserer inneren Substanz entsprechen. – **Wahrer Lebensgewinn heisst, den Tag zu nützen, ganz bei uns zu sein, bei unseren Gefühlen, Empfindungen, bei unseren Gedanken und Worten.** – Lebensgewinn heisst also: **Was du tust, das tue ganz – nütze den Augenblick!**

Was ich tue, dabei bin ich mit all meinen Kräften. – Was ich erkenne und für gut befinde, daraus schöpfe ich. – Was ich sehe, daraus erweitere ich meinen Horizont und lerne Neues. – Üben wir, ganz bei uns zu sein, bei uns selbst zu sein, um aus den Situationen, aus den Augenblicken zu lernen! – **Das ist schöpferisch, das ist Kreativität, das ist Lebensgewinn!**

Sinnerfülltes Leben heisst, unsere Lebensenergien aufzubauen, unser Seelisches und Physisches in Gleichklang zu bringen. – Je rascher wir das Wesentliche erkennen, je unverzüglicher wir Negatives messen und wägen, um es in Ordnung zu bringen, umso rascher empfangen wir auch positive Energien. Unsere Körperkräfte bauen sich mehr und mehr auf, weil wir bei uns selbst sind. Wir empfangen aus uns selbst, aus unserem Denken, Reden und Tun, Antworten auf Situationen, Gespräche, Briefe, Bücher, auf all das, was uns anschwingt.

In diesem Bewusstsein „Nütze den Augenblick“ richtet sich unser Körper immer mehr auf. – Unsere Bewegungen werden harmonischer. Ja, unser Leben liegt wahrlich in unserer Hand, in jedem Augenblick, in jeder Sekunde und Minute, Tag für Tag!

In diesem Sinne erhält auch das Wort „Meditation“ eine neue Bedeutung: „Meditation“ heisst also nicht, sich jeden Morgen hinzusetzen, um zu meditieren und sich dann in den Alltagsstress zu begeben. – **„Meditation“ heisst Achtsamkeit, Wachsamkeit über uns selbst, jeden Tag, jeden Augenblick, also in jeder Situation.** – „Meditation“ heisst: **Was wir tun, das tun wir ganz, jeden Augenblick!**

Der wahre Gewinn heisst:

Was du tust, das tue ganz – lebe den Augenblick!

Daraus erwächst Lebenserfüllung!

Achtsamkeit im Leben heisst, Kreativität zu gewinnen!

Lebensgewinn heisst, ruhiger, besonnener, wachsamer und kreativer zu leben.

Lebensgewinn heisst auch, Einblick in das Leben zu gewinnen.

Daraus ergibt sich der Weitblick.

Weitblick, kreativ genutzt, hilft, Einheit und Frieden zu schaffen. * Leben heisst also: **Gewinne das Leben, indem du bist und dich aus deiner augenblicklichen Situation heraus veränderst, zum positiven, universalen Menschen, der die schöpferische Gegenwart erschliesst.**

Besuch unsere Veranstaltungen im „Kreativ Treff-FMZ“ – www.zusammenleben.ch

7. Aktualitäten im Gesellschaftsraum

In dieser Rubrik wollen wir auf aktuelle Vorkommnisse hinweisen oder kurz beleuchten, die uns in der Gesellschaft direkt betreffen. Wir wollen keine Angst verbreiten; doch wir können den Kopf auch nicht mehr in den „Sand stecken“. Denn nur das was uns bewusst wird, können wir klar einordnen, und wenn notwendig, **etwas tun!** – Wir, vom „Kulturellen Treff“, bieten den Hilfestellung an, die Hilfe anfordern & sich auch verändern wollen.

Zur Erinnerung!

Einige Zeitungszitate aus der „Neue Solidarität“, internationale Wochenzeitung:

28. Mai 2014 Nr. 22:

Ukraine 2014: Gewalttätiger Umsturz, faschistische Axiome und offene Neonazis

18. Juni 2014 Nr. 25:

„Farbige Revolutionen“ sind getarnte Kriege des Empire

Negativzinsen: Kapitalismus ist am Ende Kollaps des Systems eskaliert Kriegsgefahr

25. Juni 2014 Nr. 26:

ISIS-Offensive im Irak führt zur religiösen Spaltung des Landes

Fernsehen am 09. Juli 2014:

Kriegstreiberei in Israel & Palästina – Mobilmachung von Israel?

Der Mensch zerstört die Erde – beutet die Erde aus!

Mit Methode zerstört der Mensch durch seine Handlungen die Erde & die Wälder – die Lunge der Erde! – Wer soll dann die Schadstoffe aufnehmen & umwandeln, wenn dies den Wäldern nicht mehr möglich ist? - **Der Mensch beutet die Erde aus!** – Was kann ein durchlöcherter und zum Teil ausgehöhlter Planet bringen?

Der Mensch kann sehr vieles zerstören – doch er kann nicht mehr Ordnung schaffen! Auch gegenüber den Naturkatastrophen ist er ohnmächtig! – An den Zuständen auf der Erde ist deutlich abzulesen: Ohne Einheit mit dem Leben entwickelt sich Chaos & Siechtum! Nur der Mensch bindet und schafft Orte des Grauens!

Der Verstandesmensch braucht sich auf seinen Verstand wahrlich nichts einzubilden. Das erkennen wir dann, wenn wir die heutige Welt betrachten und sehen, dass die Erde, die Natur also, den Menschen zurückgibt, was dieser in seiner Ignoranz & Besserwisserei, in seiner Überheblichkeit & Vermessenheit gesät hat. – Diese seine „Bildung“ richtet unsere Welt zu Grunde und nicht zuletzt den Menschen selbst!

Der Mensch wird immer brutaler und erfinderischer, um das Leben zu zerstören. Dabei merkt er nicht dass er sich selbst zerstört! - Die Menschen wollen die Welt gestalten –

wollten die eigene Welt aufbauen – mit ihrem beschränkten Verstand. – Wie weit sie damit gekommen sind sehen wir immer klarer!

Die Natur ist vollkommen, weil sie nicht von Menschen erschaffen wurde! – Denn der Verstand des Menschen reicht nicht aus, um zu ergründen, was im Laufe des Erdenlebens auf ihn, den Menschen, noch zukommen kann – was also die Zukunft bringt! – Er kann nicht einmal vorausahnen was Morgen ist!

Alles in der Natur steht in Beziehung zueinander. Alles ist miteinander verbunden und wirkt aufeinander ein. – Weil dies so ist, ist ein positives Umfeld, die Umwelt, die Erde lebensnotwendig. – Zerstören wir jedoch unsere eigene Lebensgrundlage auf der Erde, dann zerstören wir uns selbst!

Solange der Tanz um das goldene Kalb, um Besitz, Ansehen, Würde & Geld nicht aufhört, kann auch keine bessere Welt den Menschen erhalten & ernähren!

Jetzt wehrt sich die Erde – die Wirkung dieses Prozesses sind Naturkatastrophen. – Die Zerstörungen können von den Menschen nicht mehr rückgängig gemacht werden – die materielle Welt ist daher nicht mehr zu retten! – Das Gesetz von Saat & Ernte greift ein, denn dieses Kausalgesetz haben sich die Menschen geschaffen. Diese Gesetzmässigkeiten menschlichen Ichs kommen auf die Menschen zu. – Der Hauptbegriff dieser Entwicklung heisst: **Klimaerwärmung!**

Der Mensch braucht die Natur zum Leben, und die Natur bedarf der Einheit mit den Menschen. – Nur eine völlige Neuorientierung, die Abkehr von materiellen Leben & Denken & die Hinwendung zu geistigen Werten, könnte die menschliche Welt verändern! – Denn das ausgewogene Kräfteverhältnis zwischen Tier-, Pflanzen- & Mineralreich, das ökologische Gleichgewicht, ist für den Menschen lebensnotwendig!

Obwohl sich die meisten Menschen mit ihrem EGO wie Götter aufspielen, ist es ihnen doch unmöglich, das absolute, ewige Gesetz zu beeinflussen! – Die Menschen sollten wieder lernen, das Gebot der Einheit zu erfüllen – „**Einer für alle & alle für EINEN!**“ – Auch sollten wir beachten, dass trotz der menschlichen Arroganz & Ignoranz, trotz des Herrenmenschentums – das auf die Mutter Erde zerstörerisch einwirkt, das ihre Tiere malträtiert & tötet – **gibt die Erde immer wieder!** – Dies sollte doch jedem Mensch zu Denken geben!

Eines sollten wir auch noch bedenken: **Wir können nicht zwei Herren gleichzeitig dienen!** – Handeln wir in die positive Richtung, dann sind wir auf die Lebensgesetze, auf das Leben ausgerichtet, zum Nutzen & Wohle unserer Mitmenschen! – Handeln wir jedoch entgegengesetzt, gegenteilig, dann ist auch die Wirkung gegenteilig, das heisst Negativ. – Entweder arbeiten wir nach den Regeln der geistigen Welt, die unser Ursprung ist, oder wir handeln Gegenteilig, zu unserem eigenen Nutzen; das die weltliche Ausrichtung bedeutet!

Wir Menschen haben die Wahl zwischen dem „Entweder-Oder“. An zwei Orten gleichzeitig können wir unmöglich sein! – **Entweder** orientieren wir uns nach den Lebens-

gesetzen – **Oder** – wir orientieren uns auf die materielle Welt und unterstützen diese dadurch mit unserem Denken & Handeln!

Es ist klar, dass wir uns in dieser „Materiellen Welt“, auf der Erde, bewegen; sollten jedoch nicht mit der „Materiellen Welt“ sein – wir sollten uns von den Lebensgesetzen leiten & führen lassen!

Nun, wie willst du dich geistig ausrichten? * Was willst du unterstützen?

Irgendwann muss der Mensch ERKENNEN – tritt eine Wende ein!

Öffnet die Augen! – Mach dir bewusst, dass du dein Leben selbst gestalten kannst!

Was willst du tun?

Der „Kreativ Treff-FMZ“ bietet die Möglichkeit, Antworten auf Fragen & „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu erhalten!

Dieser Treff ist für ALLE welche nach neuen Möglichkeiten suchen, die Antworten auf die Ungereimtheiten im Alltag wünschen! – Für Menschen die neue Sichtweisen der Dinge kennen lernen wollen. – Es ist ein neutrales Forum, wo neue Chancen, Möglichkeiten & Orientierungsvorbilder für die eigene Lebensgestaltung gezeigt werden. Wo neue Kontakte & Beziehungen von Menschen mit gleichen Interessen gepflegt werden. – **Kurz: Es ist ein Treff für Menschen welche mehr über das Leben hören, sich verändern wollen.** – Die Entscheidung liegt bei dir, was du tun willst!

Öffnet die Augen! * Beobachtet euer Umfeld, die Umwelt!

Aspekte, Texte, Impulse & Inspirationen aus den „Gabriele-Büchern - Würzburg“ * Zusammengestellt & Schlussfolgerungen von Otto Stahel * Verlag Vita Vera, Oberebenestrasse 67a, 5620 Bremgarten

Was ist der Zweck Deines Erdenlebens?

Auf das, was wir Menschen uns ausrichten, von dem empfangen wir auch!

Besucht unsere Projektvorstellung vom „Kreativ Treff-FMZ“

Monatsbotschaft

Ein Pessimist ist ein Mensch der sich über schlechte Erfahrungen freut weil sie im Recht geben

Wenn du nicht sein kannst wer du bist, wie kannst du dann werden wie du sein möchtest